



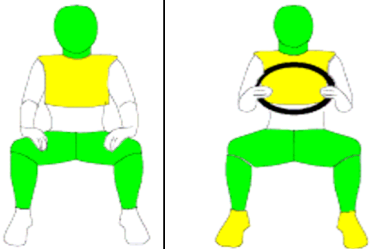

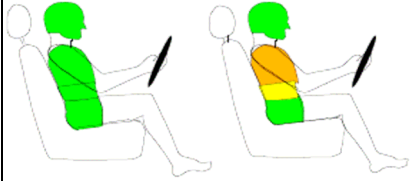
Toyota Verso

	Gesamtbewertung 2010	
	Insassenschutz Kindersicherheit Fussgängerschutz Sicherheitsausrüstung	89% 75% 69% 86%

Getestetes Fahrzeug: Toyota Verso 2.0 D-4D mid-grade, 2010

Fazit

Der Toyota Verso bietet bei allen Testkriterien ein hohes Sicherheitsniveau, was ihm zu fünf Sternen in der Gesamtbewertung verhilft.

Insassenschutz		89%
Frontalaufprall (64 km/h)	Heckaufprall (16 km/h und 24 km/h)	Seitenaufprall (50 km/h) (29 km/h)
		
Beifahrer	Fahrer	Heckaufprall
Seitencrash		Pfahlaufprall
Stabile Fahrgastzelle. Die Belastungen für den Fahrer und Beifahrer beim Frontalaufprall sind gering bis sehr gering. Das Halswirbelsäulen-Verletzungsrisiko beim Heckaufprall ist mittelgross. Maximalpunktzahl beim Seitencrash, mittelschwere Belastungen im Brustbereiches beim Pfahlaufprall.		
Verletzungsrisiko: ■ sehr gering ■ gering ■ mittel ■ hoch ■ sehr hoch		
Kindersicherheit		75%
Gute Kindersicherheit. Der Kopf des dreijährigen Dummy bewegt sich beim Frontalaufprall etwas weit nach vorne. Es wurden die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitze verwendet: Britax Römer Baby Safe rückwärts gerichtet (18 Monate) und Britax Römer Duo Plus Isofix vorwärts gerichtet (3 Jahre). Der Beifahrerairbag kann bei Verwendung eines Kindersitzes deaktiviert werden.		
Fussgängerschutz		69%
Guter Fussgängerschutz. Maximale Punktzahl im Bereich der Beine erreicht. Tiefe Belastungswerte auf der Motorhaube. Lediglich im Bereich der vorderen Motorhaubenkante wurden hohe Belastungswerte gemessen.		
Sicherheitsausrüstung		86%
Das Testfahrzeug bietet mit serienmässigem ESP und Gurtwarner auf allen Sitplätzen eine gute Sicherheitsausrüstung. Einen Geschwindigkeitsbegrenzer war beim Testfahrzeug nicht vorhanden, wird in der Schweiz jedoch bei drei von vier Modellausführungen verbaut.		